



BUNDESGESELLSCHAFT  
FÜR ENDLAGERUNG

# WORKSHOP DES PLANUNGSTEAMS FORUM ENDLAGERSUCHE

Vorstellung des Rahmenterminplans bis zum Vorschlag für  
Standortregionen

STEFFEN KANITZ, LISA SEIDEL  
Online-Veranstaltung, 13.01.2023

# AGENDA

Vorstellung des  
Rahmenterminplans bis zum  
Vorschlag für  
Standortregionen

01

STANDORTAUSWAHLVERFAHREN – HERAUSFORDERUNGEN

02

ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS BIS  
STANDORTREGIONENVORSCHLAG (PHASE I) –  
VORGEHENSWEISE

03

ZEITSCHÄTZUNG ZUR PHASE II UND III

04

ENDLAGERSUCHE INTERNATIONAL



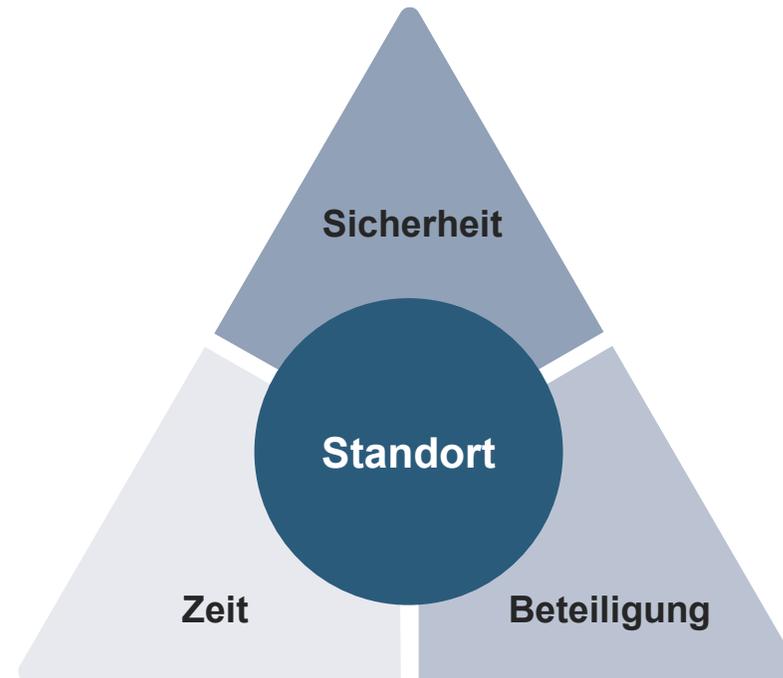
# STANDORT- AUSWAHLVERFAHREN

Herausforderungen

# 01

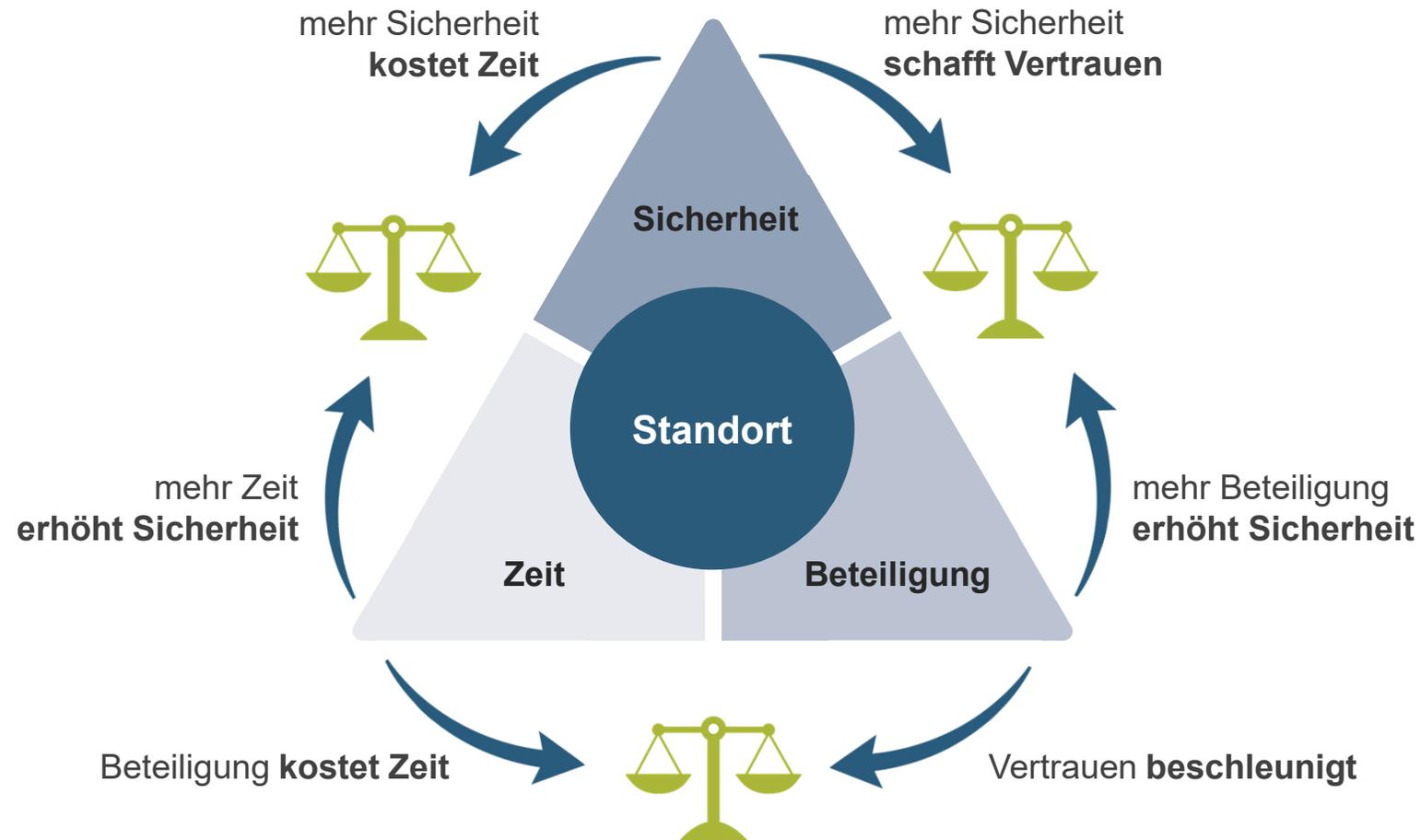
# STANDORTAUSWAHLVERFAHREN

## Zieldreieck nach Endlagerkommission



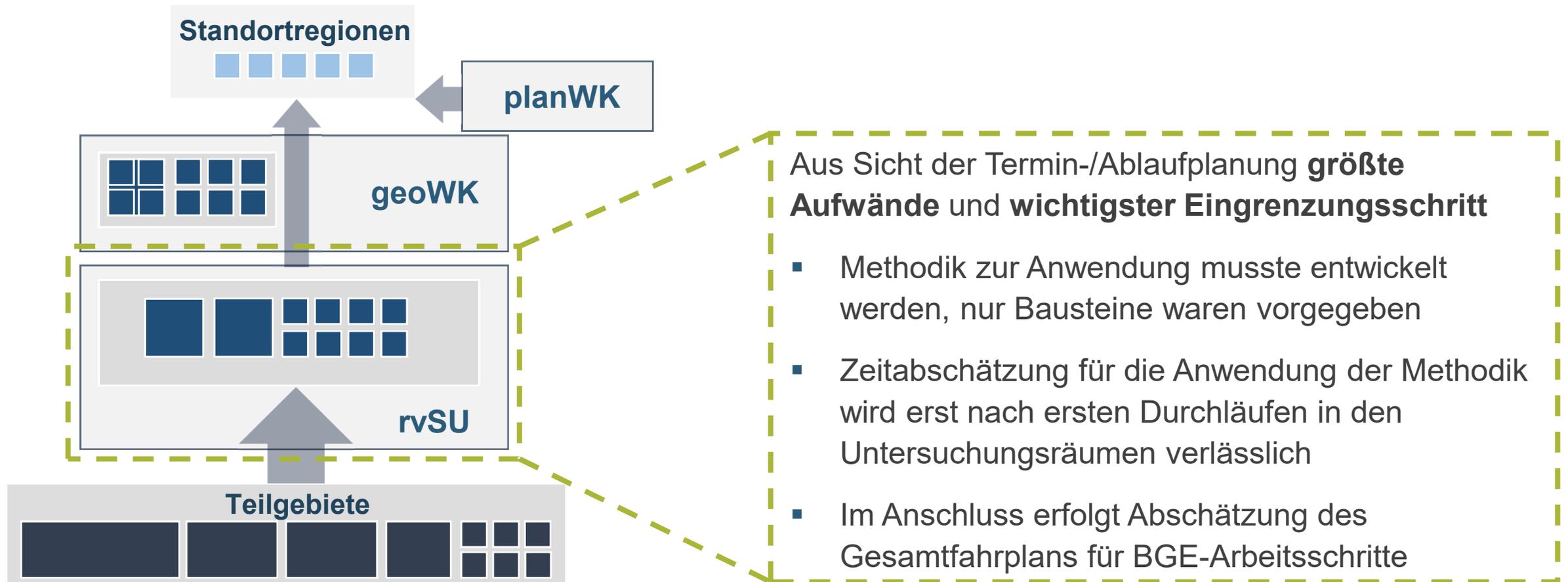
# STANDORTAUSSWAHLVERFAHREN

Die Lösung: Abwägung aller drei Ziele



# STANDORTAUSWAHLVERFAHREN

## Die Aufgabe – Von Teilgebieten zu Standortregionen



# STANDORTAUSWAHLVERFAHREN

## Rahmenterminplanung bis Vorlage Standortregionenvorschlag und Zeitschätzung der BGE-seitigen Zeitbedarfe für Phase II und III

- Die am 16.12.2022 veröffentlichte Unterlage (BGE 2022g) stellt den derzeitigen Kenntnisstand der Zeitbedarfe für die Ermittlung von Standortregionen für die überträgige Erkundung und die weiteren Phasen dar
- Planungen und Zeitschätzungen beinhalten ausschließlich die Zeitbedarfe der BGE
- Exemplarische zeitliche Betrachtung des gesamten Standortauswahlverfahrens
  - anhand zwei möglicher Szenarien für die Phasen II und III
  - mit pauschalen Annahmen für die Zeitbedarfe des BASE und die Gesetzgebungsverfahren,
  - welche mit den Verfahrensbeteiligten BMUV und BASE abzustimmen und ggf. anzupassen sind



**FOKUS DER BGE LIEGT AUF DER ERMITTLUNG VON STANDORTREGIONEN**

# STANDORTAUSWAHLVERFAHREN

## Rückblick – Woher stammt die Jahreszahl 2031 als Zieldatum?





# ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS BIS STANDORTREGIONEN- VORSCHLAG – PHASE I

Vorgehensweise

# 02

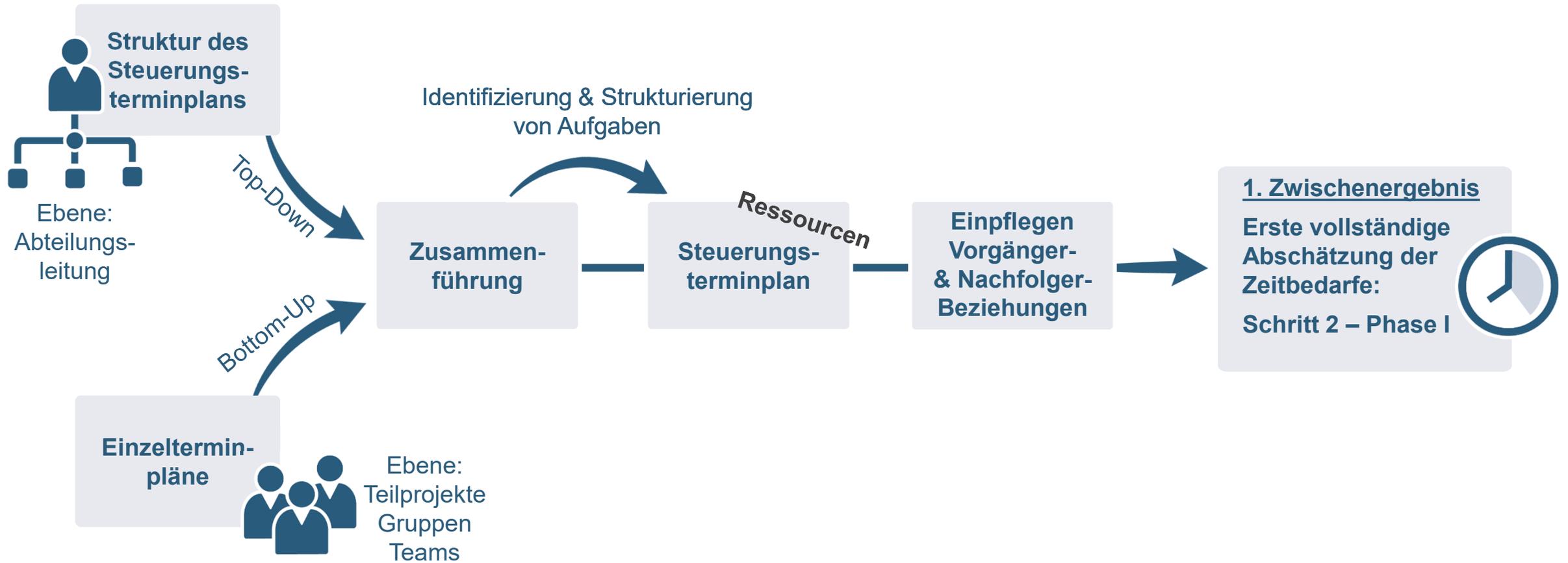
# ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS

## Prozessualer Ablauf zur Erstellung des Rahmenterminplans bis Standortregionenvorschlag



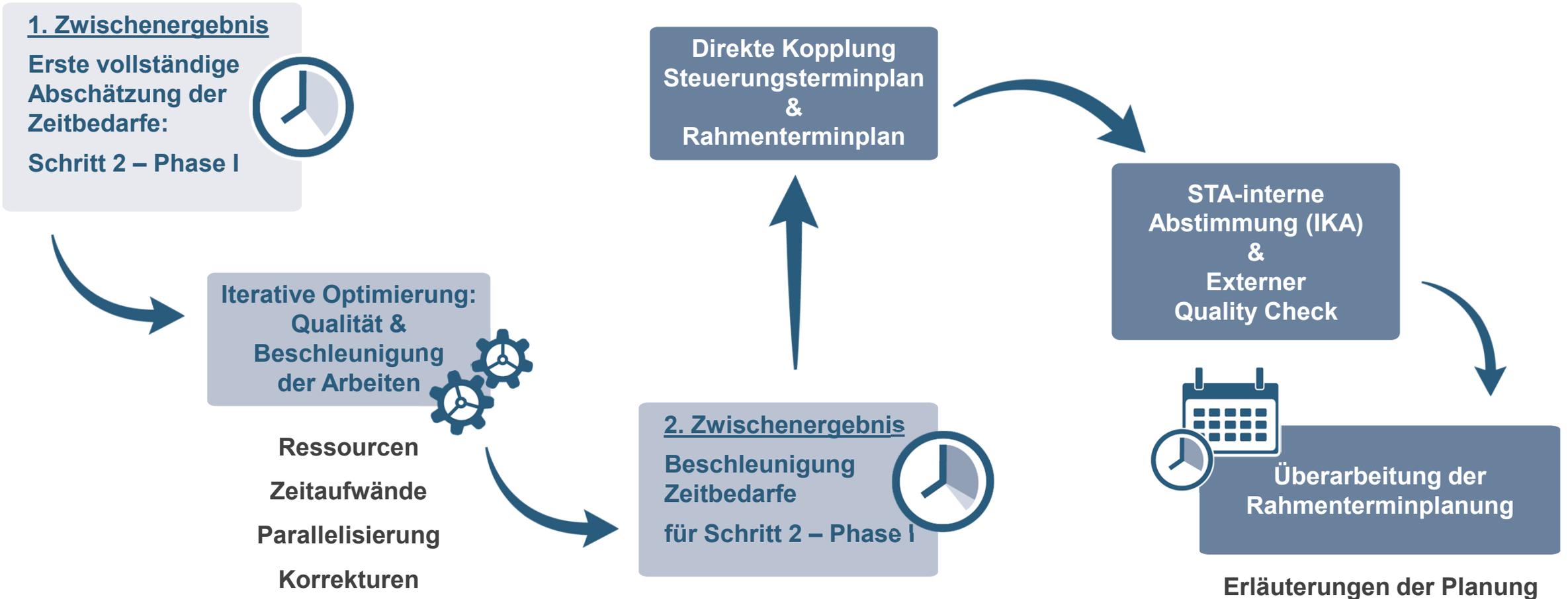
# ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS

## Kombinierter Top-Down und Bottom-Up Ansatz (1/2)



# ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS

## Kombinierter Top-Down und Bottom-Up Ansatz (2/2)



# ERARBEITUNG DES RAHMENTERMINPLANS

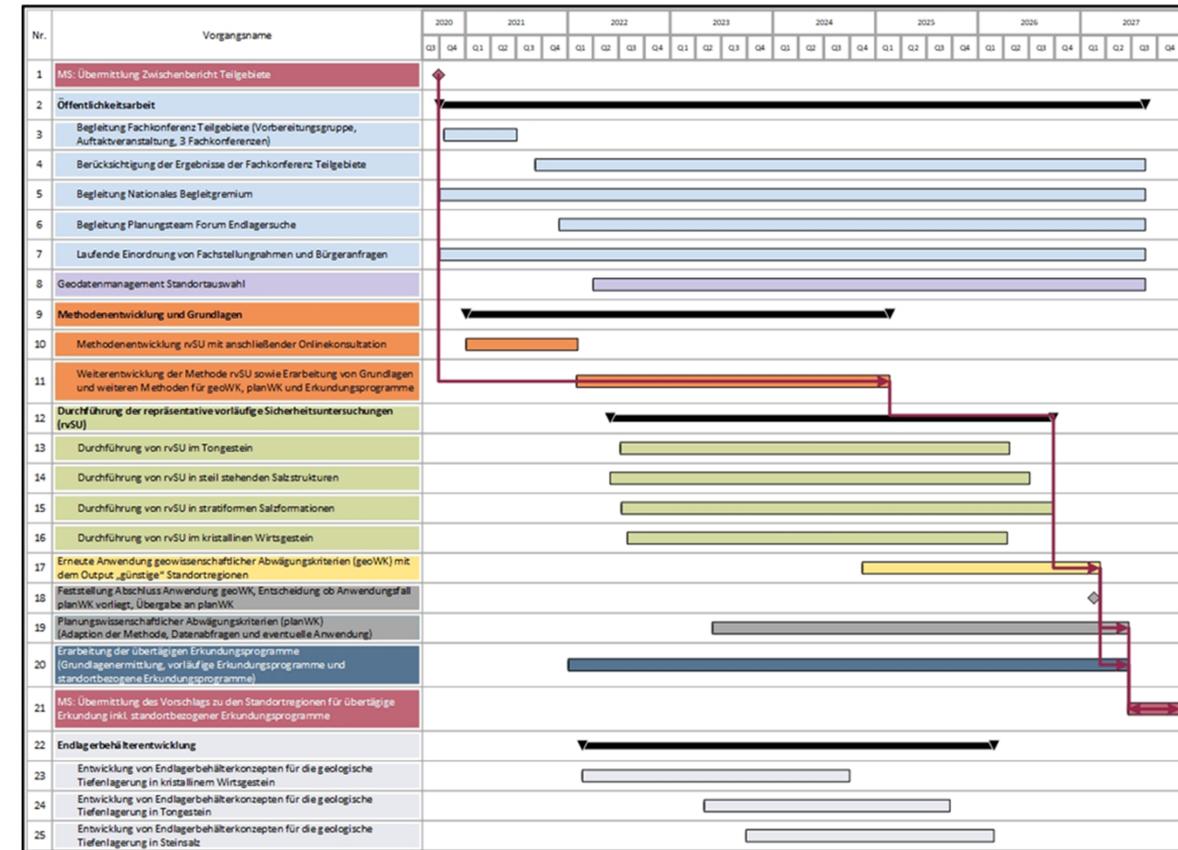
## Überblick über den Aufbau der Ablauf- und Terminplanung bis Standortregionenvorschlag



# RAHMENTERMINPLANUNG FÜR PHASE I

## Vorschlag von Standortregionen für die übertägige Erkundung

- aktuelle Planung - Übermittlung des Standortregionenvorschlags an BASE im zweiten Halbjahr 2027 bzw. III. Quartal 2027
- genaue Terminierung ca. zehn Monate vor dem Übermittlungszeitraum möglich
- günstigere Rahmenbedingungen und mögliche Beschleunigungspotenziale können zu einer früheren Übermittlung führen – IV. Quartal 2026 oder I. Quartal 2027
- ungünstigere Rahmenbedingungen können zu einer späteren Übermittlung im I. Quartal 2028 führen



Quelle: BGE

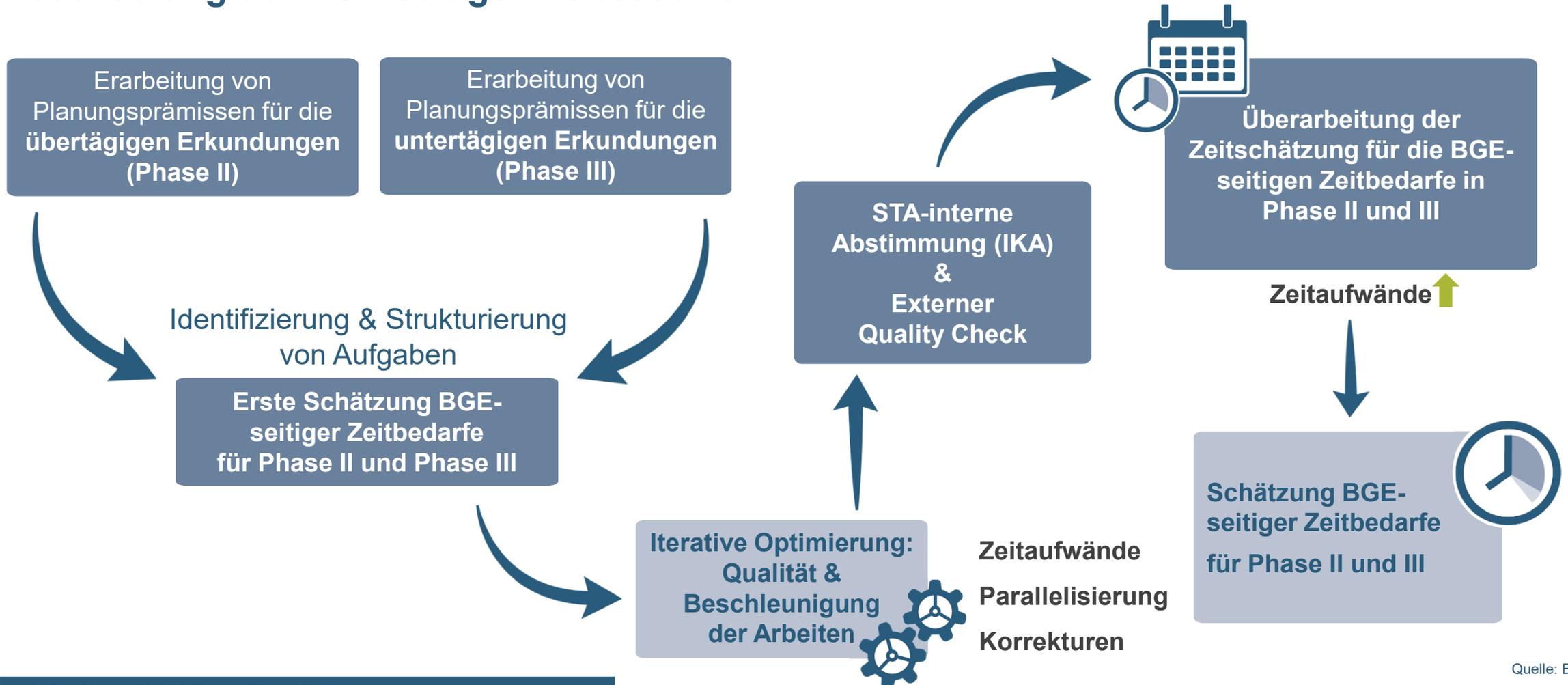


# ZEITSCHÄTZUNG ZUR PHASE II UND III

# 03

# ERARBEITUNG DER ZEITSCHÄTZUNG PHASE II UND III

## Abschätzung der BGE-seitigen Zeitbedarfe



# ZEITSCHÄTZUNG PHASE II UND III – ÜBERGEORDNETE PLANUNGSPRÄMISSEN

## Übertägige Erkundung (Phase II)

- Ca. 10 zu erkundende Standortregionen, die alle 3 potentiellen Wirtsgesteine abdecken
- Je Standortregion:
  - Durchführung einer 3D-Seismik auf einer Fläche von 100 bis 300 km<sup>2</sup>, ggf. mit einer vorgeschalteten 2D-Seismik
  - ca. 3 Tiefbohrungen mit Bohrlochmessungen und hydraulischen Tests, sowie Aero-Geophysik und landgestützte Potentialverfahren
- Parallele Erkundung von max. 2 Standortregionen

## Untertägige Erkundung (Phase III)

- Untertägige Erkundung von 2 Standorten, die zeitlich annähernd parallel erkundet werden können
- Geringhaltung der Schädigung des einschlusswirksamen Gebirgsbereichs (ewG) (§ 6 Abs. 4 Nr. 6 EndISiUntV) beachten, weshalb im Zuge der Erkundungen in Phase III von Erkundungsmethoden ausgegangen wird, welche
  - die Standorte mit Blick auf die Durchführung der uvSU ausreichend erkunden und
  - den Forderungen nach einer Geringhaltung der Schädigung des ewG Rechnung tragen.
- Grobe zeitliche Betrachtung von zwei möglichen Varianten für die untertägige Erkundung
  - **1. Erkundungsvariante 1 – mittels Bohrungen**
  - **2. Erkundungsvariante 2 – mittels Bergwerken**

# MÖGLICHER ZEITLICHER VERLAUF STANDORTAUSWAHLVERFAHREN

## Zeitliche Betrachtung von zwei möglichen Szenarien



Quelle: BGE

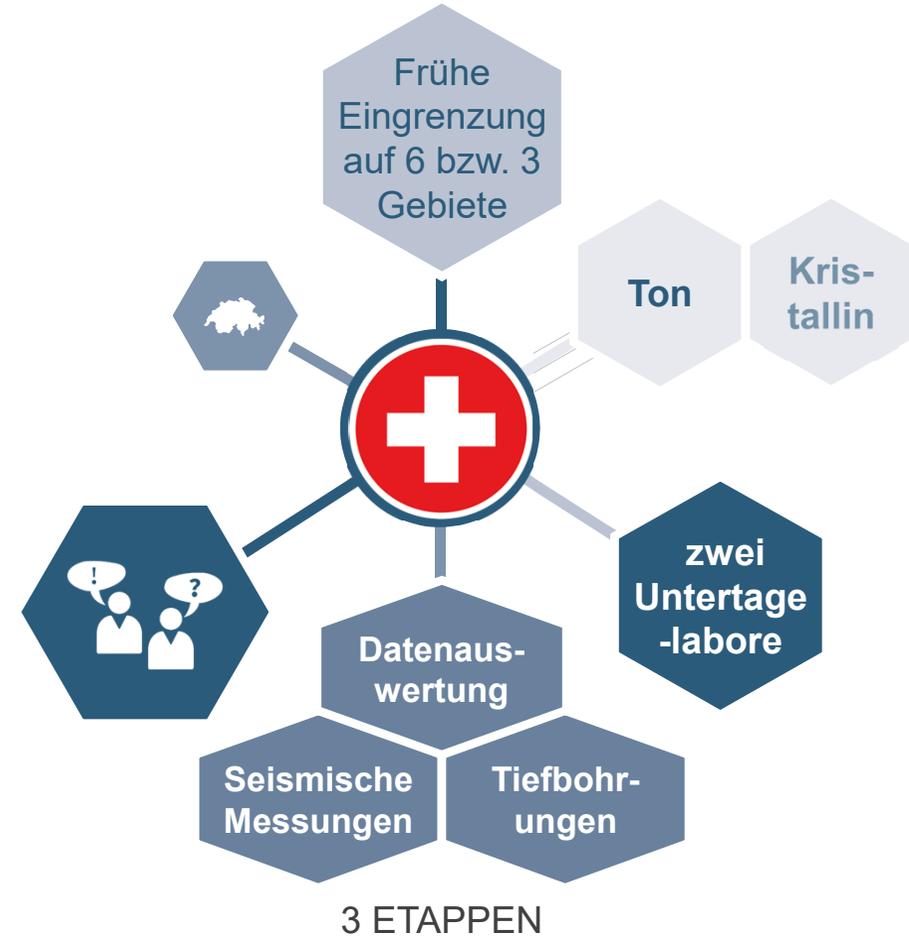


# ENDLAGERSUCHE INTERNATIONAL

# 04

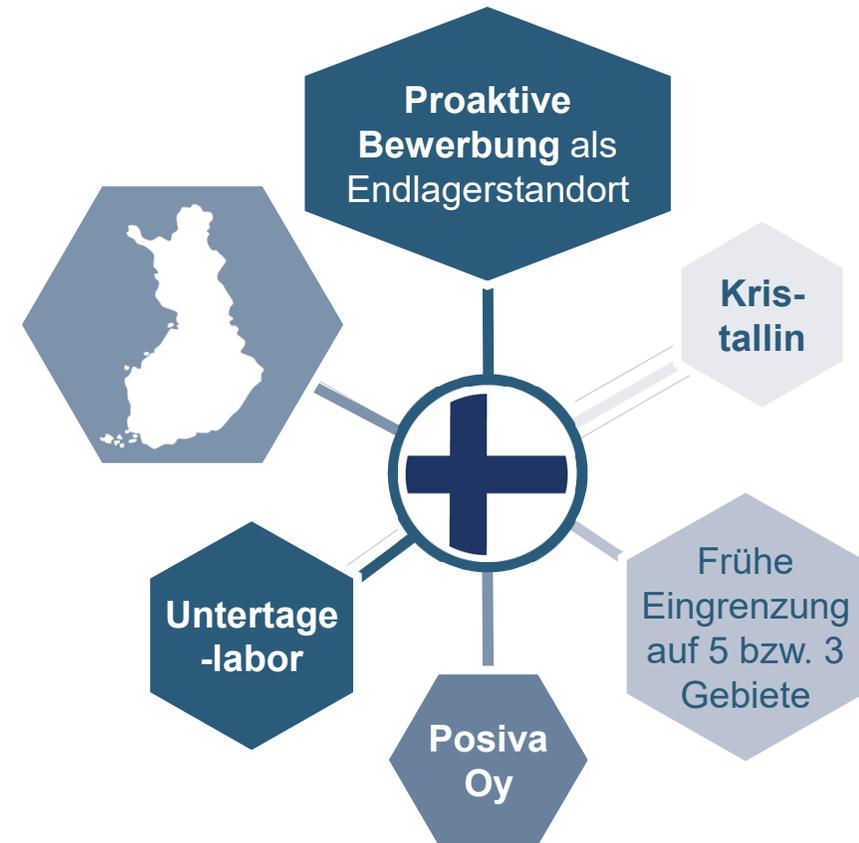
# ENDLAGERSUCHE INTERNATIONAL

## Charakterisierung der Verfahren (1/2)



# ENDLAGERSUCHE INTERNATIONAL

## Charakterisierung der Verfahren (2/2)



# LITERATUR

- EndlSiUntV: Endlagersicherheitsuntersuchungsverordnung vom 6. Oktober 2020 (BGBl. I S. 2094, 2103)
- StandAG: Standortauswahlgesetz vom 5. Mai 2017 (BGBl. I S. 1074), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2760) geändert worden ist
- BGE (2022g): *Zeitliche Betrachtung des Standortauswahlverfahrens aus Sicht der BGE. Rahmenterminplanung für Schritt 2 der Phase I bis zum Vorschlag der Standortregionen und zeitliche Abschätzungen für Phase II und III.* Peine: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH.

# ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

<b>AK</b>	Ausschlusskriterien
<b>BASE</b>	Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung
<b>BMUV</b>	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
<b>EndISiUntV</b>	Endlagersicherheitsuntersuchungsverordnung
<b>ewG</b>	Einschlusswirksamer Gebirgsbereich
<b>geoWK</b>	Geowissenschaftliche Abwägungskriterien
<b>IKA</b>	Internes kontinuierliches Abstimmungsgremium
<b>MA</b>	Mindestanforderungen
<b>PFE</b>	Planungsteam Forum Endlagersuche
<b>planWK</b>	Planungswissenschaftliche Abwägungskriterien
<b>rvSU</b>	Repräsentative vorläufige Sicherheitsuntersuchungen
<b>STA</b>	Bereich Standortauswahl (Organisationseinheit der BGE)
<b>StandAG</b>	Standortauswahlgesetz
<b>uvSU</b>	Umfassende vorläufige Sicherheitsuntersuchungen
<b>vSU</b>	Vorläufige Sicherheitsuntersuchungen

# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT! SIE WOLLEN NOCH EINMAL NACHLESEN?



BUNDESGESELLSCHAFT  
FÜR ENDLAGERUNG

## Informationen zu Zwischenbericht Teilgebiete

[Die interaktive Einführung zur Erstellung des Zwischenberichts und zu allen Kriterien und Anforderungen](#)

[Den Zwischenbericht Teilgebiete mit allen Unterlagen und Anlagen](#)

[Eine eigene Seite zu jedem Teilgebiet](#)

[Eine interaktive Karte mit allen Teilgebieten und den ausgeschlossenen Gebieten](#)

## Informationen zu Stand Methodenentwicklung rvSU

[Steckbriefe für die Gebiete zur Methodenentwicklung](#)

[Veranstaltungsreihe auf YouTube](#)

[Überblick zu den repräsentativen vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen](#)

[Konzept zur Durchführung der repräsentativen vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen](#)



## **BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG**

**STEFFEN KANITZ**  
Geschäftsführer

**LISA SEIDEL**  
Bereichsleiterin Standortauswahl

Eschenstraße 55 | 31224 Peine

[dialog@bge.de](mailto:dialog@bge.de)

**[www.bge.de](http://www.bge.de)**  
**[www.einblicke.de](http://www.einblicke.de)**



**[@die\\_BGE](https://twitter.com/die_BGE)**